

Der Sprecher  
Prof. Dr. Christian Müller  
TFH Wildau, D-15745 Wildau, Bahnhofstraße  
sprecher@akwi.de



Mittwoch, 14. Oktober 2009

**Protokoll zur Jahrestagung AKWI 2009**

**Ort:** FH Wismar, Wismar  
**Zeit:** 13.09.2009 – 15.09.2009  
**Anwesende:** siehe Anhang  
**Tagungsleitung:** Prof. Dr. Christian Müller, Prof. Dr. Uwe Lämmel  
**Protokoll:** Prof. Dr. Petra Schmidt  
**Wiss. Tagung:** [E-Learning-Inhalte: effizient entwickeln und effektiv einsetzen](#)

**Montag, 14.9.2009**

- TOP 1: Vorstellung der HS Wismar** durch den Rektor, **Vorstellung der Fakultät Wirtschaftswissenschaften** durch den Studiendekan Prof. Dr. Helmke
- TOP 2:** Prof. Dr. Chr. Müller: **Vorstellung der Tagesordnung**, ohne inhaltliche Änderungen angenommen.
- TOP 3:** Prof. Dr. Chr. Müller: **Aktuelle Entwicklungen**
  - GI / FBTI / Bundesdekanekonferenz:** Koll. M. Krause ist seit Oktober 2008 im Führungsgremium des FBTI und dort zuständig für den Prämierungswettbewerb. Der GI Fachbereich Wirtschaftsinformatik hat auf den Seiten [www.wirtschaftsinformatik.de](http://www.wirtschaftsinformatik.de) unter der Rubrik Studium seinen universitären Online-Studienführer veröffentlicht. Auf diesen Seiten befindet sich auch ein Link zu unserem FH Studienführer.
  - FBTI Prämierungswettbewerb (Manfred Krause):** Verfahren ist abgeschlossen. Eingereicht wurden für alle Bereiche 23 Arbeiten. Ausgeschrieben wurden nur noch insgesamt 3 Preise in den Kategorien Diplom, Bachelor, Master. Da nur eine Bachelorarbeit dabei war, wurden die Kategorien Diplom und Bachelor zusammengelegt. Die Einreichungen gliederten sich in Informatik 13, Wirtschaftsinformatik 4, technische Informatik 2, Medieninformatik 5. Empfehlung des FBTI: Dieses Jahr sollte aufgrund der mangelnden Qualifikation keine Prämierung ausgesprochen werden. (Voraussetzung für eine Prämierung: hohe Punktzahl und hervorragende Leistung). Es wurde über das Prämierungsvorgehen diskutiert, eine einheitliche Meinung dazu gibt es nicht. Vorschlag Koll. C. Müller: Einstellung prämierter Arbeiten der Hochschulen in die AKWI-Website mit Preis, Preisträger, Titel und möglichst mit Abstract, oder mit einer Online-Fassung. Abstimmung: pro 15, Enthaltungen 1, Voraussetzung ist das Einverständnis des Prämierten und des Unternehmens. An folgenden HS werden Preise vergeben: Giessen-Friedberg, Deggendorf, Hannover, Mönchengladbach, Ludwigshafen, Fulda(?), Wismar, Wildau, Mittweida, Trier. Aufruf des Koll. Krause sich als

Gutachter zur Verfügung zu stellen (Zeitfenster für die Begutachtung Mitte Juni bis Mitte August): Eine Liste dazu wird herungereicht.

•**EQANIE (Manfred Krause/ Christian Müller):** Europaweiter Rahmen für die Akkreditierung von Informatikstudiengängen. EQUANIE ist der Nachfolger des Projektes EUROINF. Der AKWI ist bei EQUANIE nicht dabei. Bei der Gründungsveranstaltung wurde sofort klar, dass der AKWI nicht Mitglied werden kann, da er keine eigene juristische Person ist. Es geht nur um Universitäten und Fachhochschulen, nicht um inhaltliche Themen der verschiedenen „Informatikarten“. Gründungsprozess wurde Anfang Juni in Brüssel abgeschlossen. Der Qualifikationsrahmen der Informatikstudiengänge wurde entworfen. Abgeschlossen wird dieser im Oktober. Beschrieben wird der Informatikteil, die angewandten Informatiken tauchen nicht auf. Mangelnde Sensibilität für die Synergie-Effekte und Interdisziplinarität in der Konferenz ist erkennbar.

•**AKWI als Verein:** Anlaß für die Diskussion zu diesem Thema auf der letzten Jahrestagung war der Wunsch bei EQANIE auf künftige Entwicklungen Einfluss zu nehmen. Nach aktuellen Einschätzungen lässt sich dieser Wunsch so nicht umsetzen. Außerdem sind die Zeitressourcen des Sprechers z. Z. sehr knapp. Der Sprecher erklärt sich bereit, eine Vereinsgründung z.B. als Gründungsmitglied zu unterstützen. Für die Vorstandsarbeit müsste sich aber ein anderer Kollege übernehmen. Da sich jedoch auf der Tagung kein Kollege zur Übernahme dieser Arbeiten bereit erklärt hat, wurde diese Thematik auf unbestimmte Zeit verschoben.

•**Skype Konferenz (Dez.08, März09)** zu den Themen Verein, EQUANIE, Studienführer, WI in Wikipedia), Vorgehensweise war pragmatisch, Erweiterung des Kreises ist durchaus erwünscht.

•**IT Probleme (Mailverteiler, Webseiten):** Der Mailverteiler scheint nicht zuverlässig zu arbeiten. Koll: Erdlenbruch setzt sich mit Koll. Helge Rieder wegen des Mailverteilers in Verbindung.

•**Aktuelle Bewerberzahlen:** Bewerberzahlen: durchaus unterschiedlich in den einzelnen Hochschulen, meist jedoch konstant bis steigend; Bewerberzahlen in den Masterstudiengängen steigend, Bewerberzahlen übersteigen das Angebot. Besonderheit in Bayern: Meisterstudien.

•**TOP 4:** Elvira Kuhn: **eLearning Umfrage**

Ergebnisse. Mitgemacht haben 30, davon 6 Studenten. Details werden von der Kollegin zur Verfügung gestellt. Anregungen zur Verbesserung des Fragebogens sind willkommen. Vorschläge: Erweiterung des FB und Umfrage in verbesserter Version noch mal wiederholen.

**Dienstag, 15.09.09**

•**TOP 5:** Chr. Müller: **Neuaufnahmen:** derzeit keine

•**TOP 5a: Information der Sprecher:** Die stellvertretende Sprecherin Petra Schmidt und der Sprecher Chr. Müller befinden sich z.Z. in ihrer 2. Amtsperiode. Beide haben erklärt, dass sie für eine weitere Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung stehen. Sie schätzen einen Wechsel der Sprecher für den AKWI als erstrebenswert ein, um Raum für neue Impulse zu geben.

•**TOP 6 Nächste Tagung:** Vorschlag FH Worms, Vorschlag einstimmig angenommen. Vorschlag für den fachlichen Teil: Logistische Anwendungen in der Wirtschaftsinformatik einstimmig angenommen. Den fachlichen Teil

der Tagung bereiten die Kollegen: Thomas Barton, Burkhard Erdlenbruch, Frank Herrmann und Christian Müller vor.

Der Tagungszeitpunkt wurde kontrovers diskutiert. Frank Herrmann, der an der Sitzung nicht teilnehmen konnte, teilte mit, dass er im nächsten Jahr ebenfalls nicht am 13.9. - 14.9. kann.

Es wurde über mehrere Terminoptionen abgestimmt:

Terminoption	Stimmen
So 5.9 – Di 7.9.2010	13
Do 9.9 – Sa 11.9.2010	11
So 12.9 – Di 14.9.2010	15
Do 16.9 – Sa 18.9.2010	8

Damit wurde So 12.9. bis Di 14.9. als Tagungstermin festgelegt.

- TOP 7 Kassenstand:** aktueller Kontostand: ca. 1.400 €. Die aktuelle Tagung wird durch den Tagungsbeitrag abgedeckt.
- TOP 8 Kommunikation zwischen den Tagungen:** Zwischen den Tagungen finden weiterhin Skype-Konferenzen statt: Teilnehmer Ritz, Herrman, Krause, Rieder, Erdlenbruch, C. Müller, Schmidt. Vorschlag Erweiterung des Skype-Arbeitskreises um Koll. Barton in Vorbereitung des Übergangs bei der nächsten Wahl in 2011. Vorschlag angenommen.
- TOP 9:** Chr. Müller: **Umfrage zu WI\_Master** An der Umfrage haben sich viele der anwesenden Hochschulen aufgrund von Kommunikationsproblemen nicht beteiligt. Deshalb wurden auf der Tagung die restlichen Daten erfasst. Die Ergebnisse werden in einem separaten Dokument veröffentlicht.
- TOP 10:** Petra Schmidt: **WI bei Wikipedia:** Eintrag des AKWI beschreiben, Weblink: Beschreibung des Links auf den AKWI richtig stellen und verweisen. Beschreiben was Ziel und Zweck des AKWI ist, wer wir sind, und Verweis auf AKWI. Vorschlag für unsere eigene Seite: Absolventen mit deren Aufgaben beschreiben. Es existiert ein Online-Enzyklopädie Wirtschaftsinformatik; auf der AKWI-Seite einen Link zur Enzyklopädie setzen (<http://www.enzyklopaedie-der-wirtschaftsinformatik.de>). Vorschlag des Koll. Röckle Ludwigshafen: eine Web2.0-Lösung anstreben.
- TOP 11:** Burkhard Erdlenbruch: **Vorschlag für den Studienführer:** Wirtschaftsinformatik als Kombination aus BWL und Informatik und Softskills beschreiben, aber herausarbeiten, dass da durch etwas Eigenständiges entstanden ist. Bei der Wirtschaftsinformatik handelt es sich um ein Studienfach, nicht aber um einen Beruf. Dabei liegt die Betonung auf der Vielseitigkeit des Studienganges. Um diese zu zeigen, empfiehlt sich eine Auflistung der Arbeitsgebiete der Absolventen, wobei eine Schwerpunktverlagerung sowohl in Richtung Betriebswirtschaftslehre als auch in Richtung Informatik oder andere Fachrichtungen möglich ist. (Vorschläge: Themen von DA veröffentlichen, um die Vielfalt zu zeigen (siehe oben), auch ALUMNI-Netzwerk durch AKWI als Service-Provider und Auswertung). Vorschläge: Veröffentlichung der Titel der prämierten Abschlussarbeiten im AKWI. Vorschlag von der AKWI-Seite auf die Stellenanzeigen der Zeit, Süddeutschen und Jobportalen verweisen. Markante Persönlichkeiten vermerken. Ehemalige auf den Seiten anonym

in Form von Profilen aussagen lassen. C. Müller verfasst Rundmail wegen der ausgezeichneten Arbeiten, Titel und Abschlüssen.

- TOP 12:** Manfred Krause: **Qualitätsmanagement** Entfällt aus Zeitmangel, Unterlagen werden nachgereicht.
- Ende der Tagung: 15.09.2009 um 14:45

## Anhang: Teilnehmer:

AKWI-Jahrestagung 2009 in Wismar

Teilnehmer

Burkhard	Erdlenbruch	HS Augsburg	<a href="mailto:Burkhard.Erdlenbruch@hs-augsburg.de">Burkhard.Erdlenbruch@hs-augsburg.de</a>
Michael	Höding	FH Brandenburg	<a href="mailto:hoeding@fh-brandenburg.de">hoeding@fh-brandenburg.de</a>
Dietmar	Wikarski	FH Brandenburg	<a href="mailto:wikarski@fh-brandenburg.de">wikarski@fh-brandenburg.de</a>
Georg	Herde	HS Deggendorf	<a href="mailto:georg.herde@fh-deggendorf.de">georg.herde@fh-deggendorf.de</a>
Thomas	Müller	FH Flensburg	<a href="mailto:mueller@fh-flensburg.de">mueller@fh-flensburg.de</a>
Norbert	Ketterer	HS Fulda	<a href="mailto:Norbert.Ketterer@informatik.hs-fulda.de">Norbert.Ketterer@informatik.hs-fulda.de</a>
Harald	Ritz	FH Gießen-Friedberg	<a href="mailto:harald.ritz@mni.fh-giessen.de">harald.ritz@mni.fh-giessen.de</a>
Manfred	Krause	FH Hannover	<a href="mailto:Manfred.Krause@fh-hannover.de">Manfred.Krause@fh-hannover.de</a>
Haio	Röckle	FH Ludwigshafen	<a href="mailto:haio.roeckle@fh-ludwigshafen.de">haio.roeckle@fh-ludwigshafen.de</a>
Petra	Schmidt	HS Mittweida	<a href="mailto:pschmidt@htwm.de">pschmidt@htwm.de</a>
Klaus Werner	Wirtz	HS-Niederrhein	<a href="mailto:wirtz@hs-niederrhein.de">wirtz@hs-niederrhein.de</a>
Detlev	Frick	HS Niederrhein	<a href="mailto:mailto:detlev.frick@hs-niederrhein.de">mailto:detlev.frick@hs-niederrhein.de</a>
Harald	Duwe	FH OOW	<a href="mailto:harald.duwe@fh-oow.de">harald.duwe@fh-oow.de</a>
Bodo	Urban	FHG-IGD Rostock	<a href="mailto:bodo.urban@igd-r.fraunhofer.de">bodo.urban@igd-r.fraunhofer.de</a>
Gerold	Blakowski	FH Stralsund	<a href="mailto:Gerold.Blakowski@fh-stralsund.de">Gerold.Blakowski@fh-stralsund.de</a>
Evelyn	Kuhn	FH Trier	<a href="mailto:ELVYKUHN@aol.com">ELVYKUHN@aol.com</a>
Helmut	Gollner	FH Technikum Wien	<a href="mailto:helmut.gollner@technikum-wien.at">helmut.gollner@technikum-wien.at</a>
Christian	Müller	TH Wildau	<a href="mailto:christian.mueller@tfh-wildau.de">christian.mueller@tfh-wildau.de</a>
Uwe	Lämmel	HS Wismar	<a href="mailto:uwe.laemmel@hs-wismar.de">uwe.laemmel@hs-wismar.de</a>
Tony	Möller	HS Wismar	<a href="mailto:tony.moeller@hs-wismar.de">tony.moeller@hs-wismar.de</a>
Thomas	Brosowski	FH Wismar	<a href="mailto:thomas.brosowski@hs-wismar.de">thomas.brosowski@hs-wismar.de</a>
Erhard	Alde	HS Wismar	<a href="mailto:Erhard.alde@hs-wismar.de">Erhard.alde@hs-wismar.de</a>
Thomas	Barton	FH Worms	<a href="mailto:barton@fh-worms.de">barton@fh-worms.de</a>
Heiko	Schwichtenberg		<a href="mailto:heiko.schwichtenberg@hispeed.ch">heiko.schwichtenberg@hispeed.ch</a>